

Siedlerverein Eichkamp e.V. • Falterweg 17 • 14055 Berlin ☎ 030-302 41 56

Siedlerverein
Eichkamp e.V.

www.siedlung-eichkamp.de/ Vorstand@siedlung-eichkamp.de

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE SIEDLUNG EICHKAMP IM JANUAR 2011

Liebe Eichkamperinnen, liebe Eichkamper,

dieses Mitteilungsblatt sollte das letzte im alten Jahr werden, aber weil die „besinnliche“ Adventszeit immer zu kurz und zu hektisch ist, wird es nun das erste im neuen Jahr. Allerdings ist es in gewisser Weise doch ein letztes, nämlich das letzte, in dem ich als Vorsitzender des Siedlervereins Eichkamp Ihnen ein glückliches, interessantes und gesundes Neues Jahr wünsche – dazu unten mehr.

Das erste Angebot des Siedlervereins ist das **FORUM EICHKAMP am 11. Januar** mit einem „Familienfilm“, der aber dem „Filmclub Eichkamp“ keine Konkurrenz sein will und kann. **Frau Elisabeth Raiser, Tochter von Carl-Friedrich von Weizsäcker** (und also Nichte von R.v.W.) aus dem Zikadenweg zeigt einen Film über das Leben ihrer Mutter **Gundalena bis 1945**. Frau Raiser, die den Film gemeinsam mit einer schweizer Filmmacherin herstellte, will mit uns über den Film und die zeitgeschichtlichen Hintergründe sprechen. Wie immer ist das Gemeindehaus ab 19 Uhr 30 geöffnet und beginnt das Forumsthema um 20 Uhr.

Eine für das **FORUM im Februar** vorgesehene Lesung muß aus terminlichen Gründen leider verschoben werden. Das neue Thema steht noch nicht fest, Sie werden es aber rechtzeitig erfahren.

Filmclub Eichkamp am 20.1. um 20 Uhr
Der Filmclub Eichkamp setzt nach der Dezember-Pause im Januar mit dem Film **Wir Wunderkinder (von Kurt Hoffmann)** sein Programm fort – und hat auch weiterhin viel Sehenswertes vorbereitet, wie Sie einem sehr bald verteilten Flyer werden entnehmen können.

Konzert am Sonnabend, d. 29. 1. um 18 Uhr
Das Bariette-Quartett aus Eichkamp, das am 16.1.2010 schon einmal im Gemeindehaus

Eichkamp in festlicher Atmosphäre ein schönes Konzert gegeben hat, will nach einem Jahr wieder im Gemeindehaus musizieren. **Auf dem Programm stehen dieses Mal Werke von Schumann (opus 41 Quartetto II) und Haydn (opus 71 Nr 2).**

Mitgliederversammlung am 8. März

Bis zu diesem Datum ist es zwar noch eine Weile hin und dazu wird es noch ein Mitteilungsblatt mit der Tagesordnung geben, aber ich will schon einmal auf den Termin hinweisen, **weil wieder eine Vorstandswahl ansteht und es dieses Mal eine große Veränderung in der Zusammensetzung des Vorstandes geben wird.** Nach fast 30 Jahren als Vorsitzender will ich mich aus dem Vorstand verabschieden und werde ich mich nur noch mit einigen ausgewählten Themen beschäftigen, z.B. will ich den schon mehrfach erwähnten Bildband erarbeiten, von dessen Inhalt Sie eine Ahnung bekommen können, wenn Sie sich die Fotos im Gemeindehaus ansehen.

Mit mir werden vier weitere Vorstandsmitglieder ausscheiden und also wird eine weitgehend neue Mann- oder auch Frauschaft die Geschicke des Siedlervereins ab dem März lenken. **Deshalb suchen wir noch Eichkamperinnen und Eichkamper, die für den Vorstand kandidieren**, um die künftigen Angebote mitzugestalten. Es wäre schön, wenn der Vorstand die Alterstruktur in der Siedlung widerspiegeln könnte, wenn sich also auch Jüngere in den Vorstand wählen lassen würden.

In letzter Zeit haben wir verstärkt Eichkamper außerhalb des Vorstandes gewonnen, die sich bestimmter Themen annehmen, wie der Filmclub als neuestes Beispiel zeigt. Diese Verlagerung entlastet die Vorstandsmitglieder bei der Bewältigung ihrer Aufgaben. Sofern Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Christoph Flötotto (Tel. 302 17 26) oder Rolf Wirth (Tel. 302 89 93). Beide kandidieren wieder für die nächste 2-jährige Amtsperiode (wie übrigens auch Mona Schuchardt) und ge-

ben Ihnen gerne nähere Informationen zu Art und Umfang der Vorstandsarbeit.

Fällungen im Grunewald im Bereich Eichkamp

Wenn Waldflächen aufgeforstet werden, kommen - je nach Größe der verwendeten Pflanzen - bis zu 100.000 Setzlinge auf einen Hektar. Ein „reifer“ Wald weist aber nur noch etwa 500 bis 700 Bäume auf dieser Fläche auf. Von den Setzlingen wachsen nicht alle an und viele sterben auch ab, aber ein großer Teil muß bei Durchforstungsarbeiten gefällt werden, damit die verbleibenden Bäume Platz haben, sich zu entwickeln. Der eichkamper Revierförster Herr Micknaus bat mich nun, Ihnen mitzuteilen, daß im Januar mit den erforderlichen Arbeiten im Umfeld unserer Siedlung begonnen werden wird, damit Sie Bescheid wissen, wenn Sie die Fällmaschinen sehen.

An dieses Waldthema schließt sich nahtlos (noch einmal) das Thema WILDSCHWEINE an. In den letzten Tagen ist es wieder zu teilweise erheblichen Schäden in einigen Gärten gekommen. Ursache für diese Schäden ist, daß wieder einige Gartentüren und -tore offen standen. DESHALB NOCH EINMAL DIE DRINGENDE AUFFORDERUNG, DIE GÄRTEN VERSCHLOSSEN ZU HALTEN!

Wenn auch dann noch Wildschweine in Gärten eindringen, können Sie unter der Tel.-Nr. 0163/8265176 den Stadtwildpfleger Herrn Heggemann erreichen. Allerdings darf er nur schießen, wenn für das betreffende Grundstück eine schriftliche Zustimmung vorliegt. Bei Interesse können Sie von mir Vordrucke bekommen, mit denen Sie Ihre Zustimmung gegenüber der Forstverwaltung erklären können, und die auch für Sammelerlaubnisse von mehreren Nachbarn geeignet sind

Noch einmal: Winterdienst

Ich will mich nicht wieder zur Qualität des Winterdienstes äußern, sondern auf einen wichtigen Aspekt der neuen Rechtslage hinweisen. Aus der Antwort auf meine entsprechende Anfrage beim Ordnungsamt, das (eigentlich) für die Überwachung der Reinigungspflicht zuständig ist, wurde noch einmal ganz deutlich, daß das neue Gesetz dem Hauseigentümer erheblich mehr Verantwortung überträgt, denn er muß den Winterdienst über-

wachen, auch wenn er verreist, also weit weg ist. **Da es auch keine zentrale Meldestelle mehr gibt, ist im Falle eines Falles der Hauseigentümer Adressat von Bußgeldbescheiden oder Rechnungen für Ersatzvorhaben, und er muß dann versuchen, sich bei dem beauftragten Winterdienst schadlos zu halten. Deshalb sollten Sie, wenn Sie bei Ihrem Winterdienst Mängel melden, dies nachweisbar dokumentieren.**

Kontrolle der Abwasserleitungen

Früher oder später (ich glaube 2012 oder 2013) müssen alle Abwasserleitungen auf ihre Dichtigkeit geprüft werden. Bei einigen Häusern in Eichkamp ist dies schon getan worden, aber bei vielen anderen noch nicht. Wir haben jetzt von einer schon hier tätig gewesenen Firma das Angebot, **die Prüfung mit einer Rohrkamera für 35,00 € pro Anschluß** durchzuführen. **Ab 50 Prüfungen in Eichkamp reduzieren sich die Kosten auf 25,00 €.** Interessenten melden sich bitte bei mir, damit wir die Zahl der Grundstücke wissen und die Adressen gesammelt weitergeben können.

Bauvorhaben Möbel-Krieger

Pressemeldungen könnten den Eindruck erweckt haben, dieses Thema sei abgehakt, weil es für diesen Bau keine Genehmigung geben würde. Richtig ist daran, daß es gegenwärtig für das Vorhaben kein Planungsrecht gibt, aber niemand garantiert uns, daß das so bleibt, denn Herr Krieger wird sicher alles daran setzen, das Grundstück in seinem Sinne zu bebauen. Deshalb ist es wichtig, über alternative Nutzungen nachzudenken und mit diesen den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung **Handreichungen für Entscheidungen** zu geben, **die dem Gelände angemessen sind und die Interessen der Anlieger und der Stadtentwicklung insgesamt berücksichtigen. Daran arbeitet ein Gruppe von Eichkamperinnen und Eichkampern, die ihre Überlegungen zu gegebener Zeit kund tun werden. Aber jede und jeder von Ihnen ist aufgefordert, mitzumachen und mitzudenken. Interessenten können sich gerne bei mir melden.**

Freuen Sie sich auf ein auch weiterhin umfangreiches Angebot des Siedlervereins.

Mit besten Grüßen

